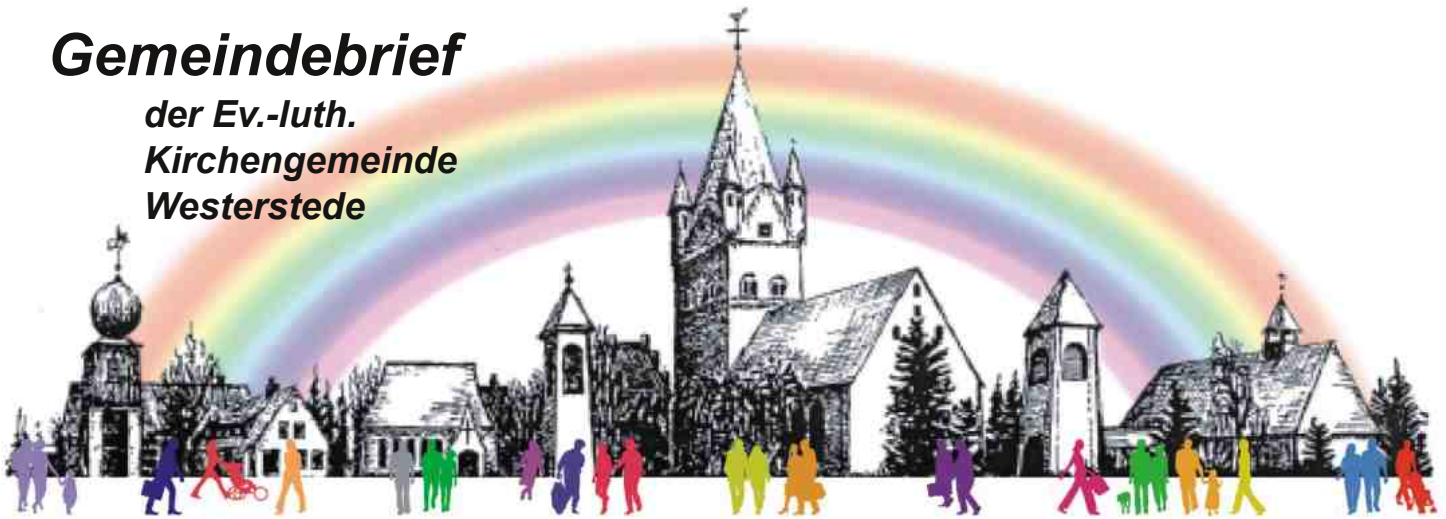


Gemeindebrief

der Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Westerstede



60. Jahrgang Nr. 6

Oktober/November 2021

Was mich bewegt

Mit einem Mal war es ganz ruhig im Raum. Was den Jugendlichen am besten gefallen hätte an der Schulung, hatte ich in die Runde gefragt. Ein Wort sollten sie dafür wählen. Eines lautete: Normalität! Normalität, dieses auf ein normales Maß zurückgeführte, ganz alltägliche Leben mit anderen Jugendlichen, das hatte ihnen gefehlt. Natürlich wurde gelacht und gefeixt bis spät in die Nacht. Natürlich gab es den allgegenwärtigen Test und Masken. Aber: bei allem Lernen war und blieb das Wichtigste das Gefühl von Normalität. Einfach nur Jugendlicher sein zu dürfen. Etwas gemeinsam zu gestalten und zu erleben, auch Andachten zu feiern und sich in purer Lebensfreude von Gott getragen wissen.

Normalität, dieses ganz der ‚Norm‘ entsprechende, wie es so schön im Duden erklärt wird, das haben wir alle in den letzten Monaten schmerzlich vermisst. Sommer, hieß das nicht Sonne, Ferien, Reisen, Freunde und Familienbesuche? Eine gemütliche Auszeit?

Normal war dieser Sommer nicht. Weder gemessen an der Zahl der Sonnentage, noch an den Tagen, an denen das Wasser wütete. Klimawandel direkt vor der Haustür erfahrbar. Still war es mancherorts in den Straßen, die Menschen zogen sich zurück, wenn sie es konnten. Oder erkundeten ganz neu ihre Umgebung mit dem Rad. Gemeinschaft? Ja, die konnte man ‚erfahren‘ und ‚erlaufen‘; Radtouren und Wanderungen kamen groß raus.

Normalität suchten andere in der Gemeinschaft in den Gottesdiensten. Viele Menschen kamen. Dennoch. Ob in der Sommerkirche auf den Dörfern oder in den Konzerten und im gottesdienstlichen Feiern in der St.-Petri-Kirche, von den Konfirmationen bis hin zum Schulanfängergottesdienst: Normalität, gemeinsam erlebt. In der Gewissheit, dass unser Gott uns nicht vergisst und uns die Kraft zuwachsen lässt, die wir brauchen. Dafür dürfen wir dankbar sein.

Normalität, die uns umgibt. Womöglich müssen wir nur wieder lernen, das Normale trotz des Chaos richtig wahrzunehmen. Und wir brauchen sie, nicht nur für Kinder und Jugendliche. Wir alle.

Sabine Karwath



Dünenbrücke

INHALT

Kirchenbüro I: Zwei Verabschiedungen	S. 3
Berichte vom Orgelfest - 50 jähriges Jubiläum	S. 6
Pfarrerin Thräne stellt sich vor	S. 10
Kinder-Olympiade	S. 11
Kirchenbüro II: Neue Mitarbeiterinnen	S. 13

GLAUBEN HEUTE

Liebe Leserin, lieber Leser,

alle reden von Reformen. Alles soll neu werden in diesem Land. Die Energiewirtschaft, das Konsumverhalten, die Rechtschreibung, die Renten- und Krankenversicherung, das Spiel der Fußballnationalmannschaft und das Bildungssystem. Am besten sollte alles neu werden. Alles geändert werden. Wenn man Umfragen glauben darf, dann sind die Deutschen ein unzufriedenes Volk. Jeder hat an allem etwas auszusetzen. Und sogar Politiker, die oft kritisiert werden, fangen nun an, ihrerseits das Volk zu kritisieren. Von Mitnahmentalität ist die Rede. Was ist los in unserem Land? Alle fragen sich, welche neuen Wege eingeschlagen werden sollen. Was wirklich zu ändern ist. Brauchen wir gar eine geistige Reform? Ein Umdenken?

Mitten drin ist die Kirche. Doch auch sie ist von den Reformen in unserem Land betroffen. Auch ihr Geld wird immer knapper, die Mitgliederzahlen sinken stetig. Doch in all den Umwälzungsprozessen

bietet sie Verlässlichkeit an. In der Gemeinschaft, im Glauben. In der Seelsorge, im Zuhören, in menschlicher Begegnung und im Sich-Einsetzen für Benachteiligte in unserer Gesellschaft.

Klar: Unsere Kirche hat im Laufe der Jahrhunderte viele Reformen erlebt. Sie hat sich ständig verändert. Die größte Reform war die im 16. Jahrhundert. Martin Luther, der eine große Reform wollte, hat letztlich die Reformation ausgelöst. Er wollte keine neue, sondern eine andere Kirche. Luther wollte eine geistige Erneuerung. Eine Kirche, die sich wieder auf das besinnt, was sie ausmacht: Das Vertrauen in Gott. Toleranz und Freiheit.

Auch heute kümmert sich unsere Kirche darum und sieht sich diesem Geist und dem Gedankengut Martin Luthers verpflichtet. Darin ist sie beständig und verlässlich. Und schafft Vertrauen. Eins ist auch klar: die Kirche darf ebenso nicht stehenbleiben. Zumal es viele alte Zöpfe gibt. Doch wer verändert die Kirche weiter? Es sind wir, die Menschen. Am 31. Oktober ist der Reformationstag. Ein gu-

ter Anlass, über Veränderungen nachzudenken. Als Anstoß, dass es Sie braucht, liebe Leser/in: Sie können mithelfen und mitgestalten.

Am besten vor Ort: in unserer Gemeinde.

Ihr Pastor Holger de Buhr

ZITATE VON MARTIN LUTHER

„Auf (...) Fürsten und Adel können wir verzichten, aber auf Schulen nicht, denn die müssen die Welt regieren.“

„Ein Christ soll und muss ein fröhlicher Mensch sein.“

„Ich bin reich, wenn ich auch nicht viel habe, weil ich das Meine genieße.“

„In häuslichen Dingen füge ich mich Käthe. Im übrigen regiert mich der Heilige Geist.“

„Das gegenwärtige Geld lässt den gegenwärtigen Gott verachten.“

Kindernachmittag im Sommer

Gut, dass es am Ev. Haus den wunderschönen Garten gibt, denn so konnten wir, die Mitarbeiter vom Kindergottesdienst, gleich zu Beginn der Sommerferien zu einem Kindernachmittag nach Coronaregeln einladen: Draußen im Garten!



Platz hatten wir ja genug, und so konnte endlich wieder gesungen und gespielt werden – die Kinder und wir hatten es lange vermisst.

Beim anschließenden Fertigen der unterschiedlichsten Instrumente ging es hoch her; mancher der vor dem Haus vorüberging, wird wohl gedacht haben, da ist eine zusätzliche Baustelle eingerichtet worden! Nein, es waren die Kinder, die mit ihrem Hammer die notwendigen Nägel ins Regenrohr-instrument hämmerten oder die Rasseln mit vielen Glöckchen vorbereiteten.

Und damit auch bei niemandem am Nachmittag der Bauch zu laut knurrte, hatten die Mitarbeiter für jeden ein ganz spezielles „Naschpaket“ vorbereitet – coronakonform, was sonst?

Ein schöner Nachmittag, den wir alle sehr genossen haben.

Sabine Karwath

Trecker-gottesdienst



Am letzten Sonntag im August fand um elf Uhr im kleinen Rahmen ein Trecker-gottesdienst bei Familie Henken in Halsbek statt. Unter Coronabedingungen und bei Regen hat Pastor Holger de Buhr einen tollen Gottesdienst in der Scheune gehalten.

Wir hoffen auf Wiederholung in großem Rahmen im nächsten Jahr.

Annika Henskensiefken

Alles Gute und Gottes Segen

Als Westerstederin kennt Christa Bergen viele Menschen seit Kindertagen. Am 1. März 1993 beginnt sie ihre vielfältige Tätigkeit für unsere Kirchengemeinde. Zunächst liegt ihr Arbeitsplatz im Büro in der Kirchenstraße 20. Dann zieht unser Kirchenbüro mit ihr auf die andere Straßenseite hinter das Ev. Haus, Kirchenstraße 5. Sie erlebt die technische Entwicklung mit von der Schreibmaschine zum Computer oder von Briefen zu E-Mails.

Ihre Aufgaben sind umfangreich. Sie ist u.a. für die verantwortungsvolle Führung der Kasse und des Kassenbuches zuständig, dazu gehört auch die Vergabe von Lebensmittelgutscheinen an bedürftige oder nichtsesshafte Menschen.

Natürlich nimmt sie auch Anmeldungen von Taufen, Trauungen oder Bestattungen entgegen und ist dadurch erste Ansprechpartnerin für viele Gemeindeglieder, aber auch für hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige. Manchmal ist sie Seelsorgerin und nimmt sich Zeit für ein einfühlsames Gespräch.

Sie hat Pastoren in aller Verschiedenheit kommen und gehen sehen. Über ihre Erlebnisse im Kirchenbüro kann sie ein Buch schreiben. Darin könnte sie manche Anekdote über ihre Erlebnisse von sich geben,



ein Nun ist Jahren als

natürlich mit dem ihr genen Humor. sie nach über 28 Kirchenbürosekretä-

rin in ihren wohlverdienten Ruhestand getreten. An ihrem letzten Arbeitstag wurde ihr Arbeitsplatz besonders geschmückt. Viele blaue Parkplatz-Schildchen rankten sich über ihr: Parkplatz = Ruhestand.

Unsere Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede bedankt sich ganz herzlich bei Christa Bergen für ihre langjährig geleistete zuverlässige Arbeit. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen!

*Michael Kühn,
Vors. des Gemeindegemeinderates*



Auf zu neuen Ufern



Der römische Geschichtsschreiber Plinius stellte im 1. Jahrhundert nach Christus irritiert fest, dass das Volk oben in Ostfriesland ein besonderes sei und fühlte sich offenbar sehr wohl dort. Wohlfühlen durften auch wir uns mit einer ganz besonderen Ostfriesin, deren beruflicher Weg vor über 10 Jahren in unser Kirchenbüro führte: Okka Krispin.

Die Ostfriesin konnte und wollte sie nie ganz leugnen, nicht nur, weil sie perfekt Platt schnacken kann, nein, weil sie einfach ‚echt‘ war. Ostfriesin eben, hilfsbereit, freundlich, Nächstenliebe im Beruf gelebt, nicht einfach nur ein Wort, ihr Glaube in die Welt getragen. Ein Mensch, der zuhören konnte, bei aller Kompetenz, mitfühlend um Lösungen ringend, wenn Klienten und auch PastorInnen mit ihren Sorgen und Nöten im Kirchenbüro nachfragen kamen. Zeit, dann oftmals relativ.

Ebenso in den Momenten, wenn es an jeder Ecke brummte und summt; manchmal kam das Büro in diesen Jahren gewiss einem Taubenschlag gleich. Ruhig bleiben, bodenständig sein, nur nicht abheben; Okka, der Fels in der Brandung, auch wenn die Gischt bestimmt schon längst über dem Kopf zusammengeslagen war. Jemanden im Regen stehen zu lassen, niemals. Unter-

stützerin der Geschäftsführung der Kirchengemeinde, Koordinatorin, Ideengeberin, Unterstützerin der Ausschussvorsitzenden des Gemeindegemeinderates und aller KollegInnen. Die Dinge wurden zu Ende gebracht, zuverlässig, kompetent, verlässlich, das wusste jeder ...

Ja, es fällt schwer, Okka Krispin nun in neuen Aufgaben zu wissen. Wir, als Kirchengemeinde, haben für so Vieles zu danken. Okka, die „Reiche“ wie es der wunderbare Name besagt, hat ihren „Reichtum“ großzügig mit uns geteilt und an uns verschenkt, und dafür können wir als Kirchengemeinde nur aus tiefsten Herzen DANKE sagen!

Wir wünschen Ihr von ganzem Herzen viel Kraft und Freude für die neuen Aufgaben in der Verwaltung der Regionalen Dienststelle. Bleibe wohl behütet unter Gottes Segen, Okka, und nochmals DANKE!

Pastorin Sabine Karwath

ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte

Auf dieser Seite befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte



St.-Petri-Kirche

Offene Kirche

Von April bis September ist die St.-Petri-Kirche montags bis freitags von 10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr sowie samstags bis Oktober von 10.30 - 12.30 Uhr geöffnet.

Forum Spiritualität

• **Nachtgebet (Komplet)**
am 1. Sonntag im Monat
22 Uhr, St.-Petri-Kirche

• **Taizé-Gebet**
am 3. Freitag im Monat
15. Oktober und 19. November
19 Uhr, St.-Petri-Kirche
Leitung: Meike Bruns und
Pastor Michael Kühn

• **Offenes Singen**
im Anschluss an das Taizé-Gebet
Leitung: Meike Bruns

Alte Pastorei, Pastoren padd

Posaunenchor
donnerstags 19 Uhr
Leitung: Sonja Ahlers

Eltern-Kind-Gruppen
Informationen bei der
Ev. Erwachsenenbildung
Pastoren padd 5
Tel. 77151

Evangelisches Haus

Chöre

- **Kantorei**
z.Zt. mittwochs 19 Uhr
- **Chor "Laudate"**
donnerstags 11-12 Uhr
- **Kinderchor**
dienstags 16.00-16.45 Uhr

Leitung: Karin Gastell, Tel. 5205848

Musikalische Früherziehung



4-5 Jahre
donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr

• **Klangschiff II**
6-7 Jahre, Vorgruppe Kinderchor
donnerstags 15.15 - 16 Uhr

Leitung: Susanne Werner
E-Mail: s.werner@web26.de

Flötenkreise

Gruppe I mittwochs 9 Uhr
Gruppe II mittwochs 10 Uhr
Gruppe III 14-tägig dienstags 18 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Lektorenkreis

Leitung: P. Michael Kühn

Kirchenpolitischer Gesprächskreis

jeden 2. Mittwoch im Monat, 10.30-12 Uhr
Leitung: Klaus Peter Mensing, Tel. 71569

Bewusst mit dem Körper leben

dienstags 9.30 - 10.30 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Ältere Generation

mittwochs 14.45 - 17 Uhr
Leitung: I. Eilers und Pastor M. Kühn

in Moorburg:

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Gerda Klinkebiel, Tel. 2719

Konfirmandenraum Grüne Straße

Kindergottesdienst Mitarbeiterrunde
montags 19 - 20.30 Uhr

Konfirmanden Mitarbeiterrunde
mittwochs 19 - 20.30 Uhr

Einige auf dieser Seite angekündigte Veranstaltungen finden noch nicht wieder statt.
Bitte wenden Sie sich an die Gruppenleitenden.



Der kompetente IT-Dienstleister
der Evangelischen Kirche

ALLGEIER BSH

www.allgeier-bsh.com

**Bürobedarf
Büromaschinen
Büromöbel
Rückenvermessung
Techn. Kundendienst**

BFW
Wir verbinden Welten...

**Büro-Fachhandel
Westerstede GmbH**

Tel.: 04488/8409-0
Fax: 04488/8409-29

info@buerofachhandel-wst.de

Langebrügger Straße 2A
26655 Westerstede

Wenn Sie Ihren Namen
unter "Wir gratulieren"
nicht im GEMEINDE-
BRIEF veröffentlicht
haben möchten, infor-
mieren Sie bitte vor
Redaktionsschluss das
Kirchenbüro,
Tel. 04488 830888,
oder Ihren Pastor / Ihre
Pastorin.

KIRCHENMUSIK

Orgelfest: Schöne Begegnungen rund um die Orgel



Ein weiteres Mal konnten Familien aus einem Bausatz mit über hundert handgefertigten Teilen eine richtige kleine Pfeifenorgel erstellen. Mit großem handwerklichem Geschick bauten kleine und große Kinder das Instrument zusammen. Die Freude war groß, wenn abschließend auf der Miniaturorgel von den Teilnehmern musiziert wurde.



Der Auswahlchor des Posaunenwerkes der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg unter Leitung von LPW Christian Strohmann gestaltete den Orgelfest-Gottesdienst am 12. September mit.



Große Begeisterung rief der Kinoorgel-Abend mit Charlie Chaplin & Peer Schlehta hervor. Über neunzig Minuten improvisierte der Organist aus Kassel Stummfilmmusik zu Chaplins „Moderne Zeiten“ und fesselte das Publikum mit seiner Improvisationskunst ebenso wie es der berühmte Film vermochte.



Fünfundzwanzig Orgelfans aus Westerstede und Umgebung, Jever, Wilhelmshaven und Oldenburg nahmen an der Exkursion nach Friesland teil, in deren Mittelpunkt drei historische Orgeln von Joachim Kayser standen. Sehr informativ waren die Instrumentenvorfürungen in den wunderschönen Kirchen von Schortens und Waddewarden durch die Orgelsachverständige der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, Natalia Gvozdkova.

Mein eigenes Konzert beendete den Tag in Hohenkirchen an der größten der drei erhaltenen Instrumente des Orgelbauers aus dem 17. Jahrhundert.

Es war für mich sehr beglückend, mit dem Publikum endlich wieder in einen engen Austausch zu kommen. Nun freue ich mich sehr auf die letzten beiden Veranstaltungen des Orgelfestes, zu denen ich Sie herzlich einladen möchte,

Ihre Kantorin Karin Gastell

Musik zum Sonntag

Samstag, 30. Oktober
18 Uhr

„Ein feste Burg ist unser Gott“

Heidi Maria Hoppe - Gesang
Felix Mende - Orgel

Eintritt frei - Spenden erbeten

Orgelfest

Sonntag, 10. Oktober
17 Uhr

Kammermusik mit Orgel: Konzerte von Händel

Das Collegium Instrumentale Westerstede mit dem Violinisten Paul Bialek (Worpswede)
Orgel: Thorsten Ahlrichs (Ganderkesee)

Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €)
Karten an der Abendkasse

Kammerkonzert

Samstag, 13. November
20 Uhr

British String Miniatures

Das Kammerorchester St. Anna Bardenfleth unter Leitung von Thomas Bönisch (Oldenburg) musiziert Werke von Britten, Holst und Purcell.

Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €)
Karten an der Abendkasse

Orgelfest

Sonntag, 14. November
17 Uhr

Orgel plus Stimme: „Pie Jesu Domine...“

Gesang: Sigrid Heidemann (Osnabrück)
Orgel: Martin Tigges (Osnabrück)

Eintritt frei - Spenden erbeten

KIRCHENMUSIK - INFORMATIONEN

Kantorei probt draußen



Herrliche Natur im Garten des Evangelischen Hauses - wunderschöne Lieder - es macht viel Freude zu singen!



Unter Einhaltung der Coronavorschriften hat die Kantorei wieder mit den Proben begonnen

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Was ist bei schwerer Erkrankung und am Lebensende zu bedenken? Welche medizinische und pflegerische Versorgung wünsche ich mir, wenn ich schwer krank bin und welche nicht? Wie kann ich dafür sorgen, dass meine Wünsche auch umgesetzt werden und wer entscheidet für mich, wenn ich es nicht mehr kann? Um diese Fragen zu regeln, braucht es eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Dieses Thema stellt viele Menschen vor ungeahnte Schwierigkeiten und wirft viele Fragen und Unsicherheiten auf.

Der Ambulante Hospizdienst Ammerland bietet hierzu Informationsgespräche in kleinen Gruppen an.

Die nächsten Termine finden statt am **1. Oktober um 10.30 Uhr** sowie am **20. Oktober um 15.00 Uhr**.

Ort: Lange Str. 9a (Hintereingang Albert-Post-Platz 3)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher wird um

Anmeldung unter Tel. 04488/5207333 gebeten.

*Ambulanter Hospizdienst
Ammerland e.V.*

Gustav-Adolf-Werk Weltweit evangelischen Gemeinden helfen

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) als ältestes evangelisches Sozialwerk ist weltweit mit protestantischen Kirchen vernetzt und tritt für das Recht ein, seinen Glauben in Freiheit zu leben: Ein Herzstück der Menschenrechte.

Das GAW übernimmt stellvertretend für die Evangelischen Kirchen in Deutschland Verantwortung und unterstützt jährlich ca. 125 Projekte unserer Partnergemeinden. Darüber hinaus stellt das GAW Gelder für Nothilfen und Krisensituationen zur Verfügung.

Not ist vielfältig. Von extremen Kriegsauswirkungen wie bei den Protestanten in Syrien bis hin zu politischen Veränderungen, wie sie evangelische Gemeinden auf der Krim oder Weißrussland erfahren. Auch zu nennen ist die sozialdiakonische Hilfe in evangelischen Krankenhäusern wie in Neapel und Aleppo/Syrien, der Unterhalt von Schuleinrichtungen der Partnerkirchen oder die Flüchtlingshilfe. Brot für die Welt, Evangelischer Entwicklungsdienst und Kindernothilfe nutzen unsere Partnerkirchen als verlässliche Ansprechpartner.

Das GAW vermittelt Erfahrungen von Partnerkirchen anderer Erdteile hiesigen Gemeinden und öffnet den Horizont für ein abwechslungsreiches, weltoffenes Gemeindeleben.

Verantwortung für die Partnergemeinden heißt auch Finanzausgleich, also ein Eintreten für die Schwachen, die allein nicht überleben. Das GAW Oldenburg fördert verschiedenartige Projekte. Informieren Sie sich unter www.gaw-oldenburg.de, www.gustav-adolf-werk.de



Werden Sie Teil des GAW und unterstützen Sie unsere Arbeit! Für Ihre Spende erhalten Sie eine Spendenquittung. Spendenquittung: GAW Oldenburg; IBAN: DE 73 2805 0100 0093 1820 79

INFORMATION

Noch eine "Neue" in der Kirchengemeinde



Seit Mai dieses Jahres tauche ich hier und da in der Kirchengemeinde auf und bin dabei, Sie, die Menschen, kennenzulernen. Die Vorstellung im Gemeindegemeinderat, die Gottesdienste in Ocholt und

Ihausen, die Taufen, der Verabschiedungsgottesdienst für die „Schulkinder“ im Pauluskindergarten und die Einschulungsfeier in der Ocholter Grundschule haben mir bereits vielfältige Möglichkeiten dazu geboten und ich freue mich, dass meine Kolleginnen und Kollegen, aber auch die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mich in ihrer Mitte aufnehmen.

Ich bin 57 Jahre alt, verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Zusammen mit meinem Mann, Dr. Rolf Beyer, wohne ich in Rastede im Ortsteil Wahnbek.

Ich bin in Rastede aufgewachsen und zur Schule gegangen. Später habe ich in Hamburg, Göttingen und Basel studiert. In einem Frauenforschungsprojekt habe ich mich mit der Geschichte der Theologin im Amt beschäftigt und habe dabei die ersten Oldenburger Pfarrerinnen in den Blick genommen. Einen Teil meines Vikariates habe ich im ökumenischen Rat

der Kirchen in Genf verbracht.

Seit 1990 bin ich Pastorin in der oldenburgischen Landeskirche und war in Delmenhorst, Hude und Ovelgönne in der Gemeinde tätig. Dazwischen habe ich meine Kinder Ron, Ria und Rabea bekommen. In den letzten 10 Jahren war ich im Schuldienst und habe von der Grundschule bis zur Oberstufe an unterschiedlichen Schulen im Ammerland, in Oldenburg und in der Wesermarsch Religion unterrichtet.

Hier bei Ihnen bin ich mit der religionspädagogischen Arbeit im Johannes- und im Pauluskindergarten beauftragt. Selbstverständlich gehören auch Gottesdienste, Trauungen, Taufen und Beerdigungen zu meinen Aufgaben. Besonders am Herzen liegt mir die Seelsorge. Ich freue mich auf die persönliche Begegnung mit Ihnen! Es grüßt Sie herzlich, von Haus zu Haus,

Ihre Pfarrerin Ute Thräne

Wir sind EIN Team

Nachdem wir im Sommer einige neue Mitarbeiter in unserem Team begrüßen durften, wurde der Entschluss gefasst, ein gemeinsames Wochenende zu verbringen. Also ging es vom 3. bis 5. September das erste Mal ins OKM-Heim in Großoldendorf.

Bei der Anreise fiel uns direkt das Motto des Hauses ins Auge: „Einfach herzlich“. Während unseres Aufenthaltes wurde dieser Leitsatz von allen Mitarbeitern des Heimes gelebt, weshalb wir uns extrem wohl und willkommen gefühlt haben. Die unzähligen Sportmöglichkeiten und schön eingerichteten Gemeinschaftsräume bieten viel Raum zur Entfaltung. Wir sind uns sicher, dass es auch den Konfirmanden hier gefallen wird!

Als Ziel unserer Schulung hatten wir uns gesetzt, dass wir zu einem Team zusam-

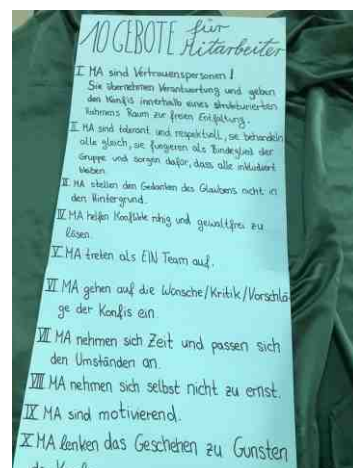


menwachsen, das Zusammenhalt lebt und den Konfis unsere christlichen Werte näher bringt. Am ersten Abend versuchten wir uns dessen bewusst zu werden und deshalb haben wir anschließend die 10 Gebote für Mitarbeiter verfasst. Gleichzeitig arbeiteten wir an unserer Persönlichkeit und lernten neue Methoden und Spiele kennen. Das Vorstellen und Feiern unserer eigenen Andachten war für uns alle ein sehr schöner und intensiver Moment.

Diese Schulung erlebten wir nach langer Zeit wieder als ein Stück Normalität, für das wir sehr dankbar sind.

Wir verbinden die Teamerschulung mit: Gemeinschaft, „Wahnsinn“ Vertrauen, Regenbogen, Freund, „Zexi“—EIN Team!

Anna Schröder und Mats Plate



Ferienpassaktion: 2. Kinder-Olympiade



Am 23. Juli wurde im Pastoren padd zum zweiten Mal das Feuer auf dem Olympischen Rasen entzündet. Neun Sportler und Sportlerinnen zwischen sechs und zehn Jahren eiferten in über 20 Disziplinen um die Wette. Dieses Jahr erhielten auch neue Disziplinen wie Fußball oder Seilspringen in der Gruppe Einzug - neben den klassischen Kategorien wie Bobycar-Rennen oder Balancieren auf dem Balken. Auch dieses Jahr gab es eine Phantasiereise in der Mittagspause zur

Erholung. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den fairen, sportlichen Umgang miteinander und freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr.

Christian Gruh



Das olympische Feuer brennt



Zum Abschluss gab es Urkunden und Medaillen



PAULUSKIRCHE - Ocholt



Martin-Luther-Haus

Literaturkreis

jeden 2. Dienstag im Monat
19 - 21 Uhr

Seniorenkreis

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Christine Falkenrich
Tel. 04409- 970077

Ältere Generation

Hilfen zur Gesunderhaltung im Alter
donnerstags 14 Uhr
Leitung: Janet Thyen, Tel. 04409-1200

Handarbeitskreis

montags 14 - 16 Uhr
von Oktober bis Ostern
Leitung: Thea Hubrich

Frauenzimmer

eine Gruppe nur für Frauen
jeden 3. Dienstag im Monat
14.30 - 16.30 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

Ocholter Bücherkiste

Kinder- und Jugendbücherei
dienstags 15 - 17 Uhr und jeden
1. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr
www.ocholter-buecherkiste.de
Leitung: Susanne Rowold

Spielkreis

dienstags 9.30 Uhr
Mütter und Väter mit Kindern ab drei
Monaten sind herzlich willkommen
Infos bei Lisa Fries Tel. 04409-2120169

Photoklub Pauluskirche (PKPK)

jeden 2. Mittwoch im Monat 19 - 21 Uhr
Leitung: D. Tholen und H. Falkenrich
Tel. 04409-970077

Frühstückstreff

jeden 2. Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

Montagsrunde

jeden 1. Montag im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

In den jetzt freien Feldern befinden sich
in der gedruckten Fassung sensible und
persönliche Daten, die wir aus
Datenschutzgründen und Vertraulichkeit
nicht online stellen.

Einige auf dieser Seite angekündigte Veranstaltungen können noch nicht wieder stattfinden. Bitte wenden Sie sich an die Gruppenleitenden.



Fachkundige
Beratung
und
Ausführung
von
Elektro-
installationen



Elektro
Wilfried Frers

Torfweg 5 · 26655 Linswege
Tel. 0 44 88/15 69
Mobil 01 71 / 220 18 90
wilfried-frers@t-online.de

INFORMATIONEN

Zwei "Neue" im Kirchenbüro stellen sich vor ...

Ich freue mich, dass ich seit dem 16. August das Team des Kirchenbüros verstärken darf. Ich heiße **Jessica Janßen**, bin 42 Jahre alt und komme aus Apen. Ich bin verheiratet und stolze Mutter meiner 4-jährigen Tochter. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie und unserem Mops. Als Ausgleich beschäftigte ich mich gerne an meiner Nähmaschine. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und viele spannende Begegnungen in der Kirchengemeinde.



Guten Tag, ich bin **Cornelia Jungclaus**, 54 Jahre. Gebürtig komme ich aus Bremerhaven und fühle mich seit über 20 Jahren im Ammerland zuhause. Ab dem 1. Oktober gehöre ich zum Team der Kirchenbürosekretärinnen. Darüber freue ich mich sehr, ebenso auf die Begegnungen mit Ihnen sowie die neuen beruflichen Aufgaben, die ich mit Herz und Hirn erfüllen möchte. ...und ein wenig Herzklopfen ist auch mit dabei.



... und die "Beständige"

Seit Oktober 2017 unterstütze ich das Ev.-luth. Kirchenbüro in Westerstede. Ich bin **Melanie Smalla**, 45 Jahre alt und wohne seit mehr als 20 Jahren mit meinem Mann und unseren zwei Kindern im schönen Ammerland. In meiner Freizeit bin ich sportlich aktiv, laufe viel und fahre gern Fahrrad. Außerdem genieße ich sehr die Zeit im Kreis meiner Familie.

Die Arbeit im Kirchenbüro ist sehr vielseitig und stellt mich momentan täglich vor neue Herausforderungen, die ich sehr gern annehme. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in unserem neuen Team und heiße meine neuen Kolleginnen „Herzlich Willkommen“.



Wir sind für Sie erreichbar:

Montag bis Mittwoch
und Freitag
9 - 12 Uhr

Donnerstag
14 - 17 Uhr

CHRISTUSKIRCHE - Halsbek



Marthas Deel

Frauensache

Voneinander und miteinander lernen
jeden 3. Donnerstag im Monat, 15 Uhr
Informationen und Anmeldungen bei
Antje Hamjediers Tel. 9613

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

dienstags 9 - 10.30 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

Oldie-Männer-Gruppe

Miteinander etwas erleben!
jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Leitung: Konrad Coldewey,
Tel. 01714094391

Ältere Generation

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Pastor de Buhr

Tee um half tein

jeden 2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr

Kreatives Kochen für Frauen

mittwochs 19 Uhr, 10 x im Jahr
Leitung: Antje Hamjediers, Tel. 9613

Heimathaus

Weben

mittwochs, 20 - 22 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Annelene Logemann, Tel. 9312

Verarbeitung von Rohwolle, Spinnen

mittwochs 18 - 20 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Edith Janssen, Tel. 9501

Dörpshus Tarbarg

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

donnerstags 9.30 - 11 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

In den jetzt freien Feldern befinden sich
in der gedruckten Fassung sensible und
persönliche Daten, die wir aus
Datenschutzgründen und Vertraulichkeit
nicht online stellen.



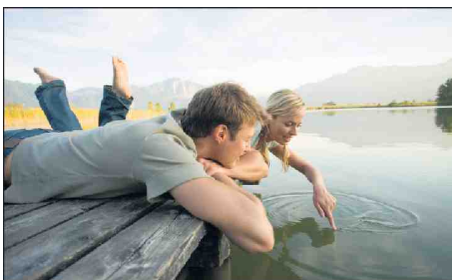
TelefonSeelsorge

www.telefonseelsorge.de

0800-1110 111 • 0800-1110 222

Deutsche Telekom
Partner der TelefonSeelsorge

Einige auf dieser Seite angekündigte
Veranstaltungen können noch nicht
wieder stattfinden. Bitte wenden Sie
sich an die Gruppenleitenden.



Sie können abschalten.
Wir können Auto.



Prüfen* und reparieren –
darum kümmert sich
Ihr Kfz-Meisterbetrieb!

HU* und RÜ bei
Ihrem Kfz-Prof.

* Die Hauptuntersuchung wird durchgeführt nach
§ 29 StVO durch externe Prüfingenieure einer
amtlich anerkannten Prüforganisation.



www.kfzgewerbe.de

Wir können Auto.



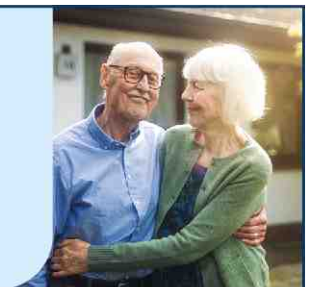
Ihr Volkswagen Partner

Henry Wolkenhauer GmbH

www.autohaus-wolkenhauer.de / Telefon: +49 4488-5292-10
26655 Westerstede / Ammerlandallee 4

Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen
Immobilienrente




Jetzt unverbindlich und kostenlos beraten lassen:
telefonisch, online und vor Ort bei Ihnen
Zuhause. Es berät Sie Arne Pistor:

☎ 04488 / 53733-10 ✉ a.pistor@pistor.de



pistor
IMMOBILIEN

Ein Kooperationspartner der  Deutsche Leibrenten

www.pistor.de

AUFERSTEHUNGSKIRCHE - Ihausen



Ev. Gemeindehaus

Gemeindenachmittag

jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr

„Tee um halb tein“

jeden 1. Dienstag im Monat, 9.30 Uhr

Frühstückskreis „Zur Oase“

jeden 2. Donnerstag im Monat

Leitung: Renate Hinderks und Team

Gospel Souls Ihausen

donnerstags 14-tägig, 20 Uhr

Leitung: Björn Harbers, Tel. 525482

Feierabend-Gottesdienst-Gruppe

jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr

Kirchenchor Ihausen

mittwochs 20 Uhr

Leitung: Tatjana Golin

Tel. 04489-4049833

Posaunenchor Ihausen

freitags 17.30 Uhr

Leitung: Herbert Mansholt

Tel. 1339

Bläsergruppe Ihausen

mittwochs 19.30 Uhr

Leitung: Philipp Störmer

Tel. 0171-8260092

Mini-Club Ihausen

dienstags 10 - 11.30 Uhr

für Kinder bis 3 Jahren

Leitung: Kathrin Specht

Tel. 04488-7613280

Sabrina Riegel, Tel. 015142552500

In den jetzt freien Feldern befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

UWE STANGE MALERBETRIEB

Am Achterkamp 21
26655 Westerstede
Tel. **04488 / 4101**
0151 / 14 17 55 53
Fax 04488 / 52 87 85

Individuelle Malerarbeiten
Reparaturverglasung
Glas und Spiegel
Fußbodentechnik
Teppichboden
Korkbeläge

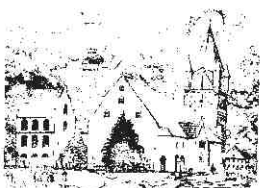
Ihre Gesundheit liegt uns
am Herzen!

Peter 
APOTHEKE

...Ihr Schlüssel zur Gesundheit!

Peterstr. 29 · Westerstede · Tel. 04488 / 18 54

100
JAHRE



Eigene Andachtshalle
großes Sarglager
Überführungen

Beerdigungsinstitut
Joh. Hilmers
Ingrid und Tim Stolle
Am Hamjebusch 59
26655 Westerstede
Tel.: 0 44 88 / 23 80
www.hilmers-stolle.de

klimatisierte Räumlichkeiten
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

BEHREND'S GRABMALE
INH.: Jan-Dirk vahlbing

Grabeinfassungen Bronzeartikel
Nachbeschriftungen Natursteinarbeiten
Restaurierungen



Kirchenstraße 14 • 26655 Westerstede • 04488 / 24 16 • Fax: 04488 / 79 83 4
Em@il: behrends-grabmale@web.de

Wir sind für Sie da:

Kirchenbüro Kirchenstr. 5

Jessica Janßen	830884
Cornelia Jungclaus	830888
Melanie Smalla	830880
Fax	830899
kirchenbuero.westerstede@kirche-oldenburg.de	

St.-Petri-Kirche Stadtmitte

Pastor Malte Borchardt	6127
Pastorin Sabine Karwath	2026
sabine.karwath@outlook.de	
Pastor Michael Kühn	2678
pastor-kuehn@web.de	
Kantorin Karin Gastell	5205848
karin.gastell@kirche-oldenburg.de	
Küsterinnen:	
Elke Heibült (Ev. Haus)	04488-72420
Elena Simon (Kirche)	04488-764849
Diakoniestation (Grüne Str. 8)	4657
Ev. Altenzentrum (Grüne Str. 10)	83800
www.altenzentrum-wst.de	
Evangelisches Haus	72798

Pauluskirche Ocholt

Pastor Henning Menke	9836498
Henning.Menke@kirche-oldenburg.de	
Pastorin Ute Thräne	04402-51323
ute.thraene@kirche-oldenburg.de	
Küsterin: N.N.	
Hauswirtschaft MLH: Kerstin	
Hemjeoltmanns 04409-6518039 (mittags)	
Ev. Pauluskita	04409-522

Christuskirche Halsbek

Pastor Holger de Buhr	9838063
Holger.deBuhr@kirche-oldenburg.de	
Küsterin Antje Hamjediers	9613
Ev. Johanneskita	9288

Auferstehungskirche Ihausen

Pastor Holger de Buhr	9838063
Holger.deBuhr@kirche-oldenburg.de	
Küsterin Anja Weerts	523710
Küsterin Janina Knade	0176-62146979

Kreisjugenddienst

Marco Folchnandt	01520-8292485
(für Stadtmitte)	
Petra Maczewski	01522-5716224
(für Halsbek-Ihausen, Ocholt)	

Erstes Wieder-Treffen von ‚Kark un Lue‘ im Mühlenhof

„Hast du schon gehört? Es geht wieder los!“, wie ein Lauffeuer hatte es sich in wenigen Tagen verbreitet, ‚Kark un Lue‘ startet wieder!

Und schon klingelte das Telefon: „Wir kommen, schreib man auf!“. Am Ende war es ein großer Kreis von Senioren, 31 an der Zahl, die sich vergnügt nach langer Zeit in der Gemeinschaft im Mühlenhof wieder zu ihrem Seniorenkreis treffen durften. Ein großer Dank an dieser Stelle an den Ortsbürgerverein!

Und was hatten wir für ein Glück, dass Mike Oudewaal uns mit Keyboard und

Akkordeon durch Jahreszeiten und Kontinente entführte, so dass sich stille Momente mit fröhlichem Singen abwechselten. Mancher war mehr als überrascht, was da noch alles in einem schlummerte...

Ein vergnüglicher Nachmittag, und wir freuen uns auf den nächsten, am 4. Oktober, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Mühlenhof! Auch da gilt: Anmelden bitte bei mir, Tel. 2026, denn Corona lässt uns ja leider noch nicht los...

Sabine Karwath



Ju Go

DER JUNGE GOTTESDIENST

23. November - 19 Uhr

Christuskirche - Halsbek

21. Dezember - 19 Uhr

Pauluskirche Ocholt

Infos bei
Petra Maczewski oder Marco Folchnandt
ammerland.ejo.de

Evangelische Jugend der Kirchengemeinde Westerstede

Redaktionsschluss

5. November 2021

GEMEINDEBRIEF der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede
Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat
Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede

Einsendungen per E-Mail an:
gemeindebrieff@kirche-westerstede.de
Redaktion: Michael Kühn (verantwortlich)
Layout: Inga Benavidez

Bildnachweis:

S. 1, 2 li, 10 unten Sabine Karwath,
S. 2 re Annika Henkensiefken,
S. 3 (1) Michael Kühn, S. 3 (2), 6 (2), 7, 11
Inga Benavidez, S. 6 Mitte Bodo van
Rüsch, S. 6 oben re Kerstin Ewen, S. 10
oben privat, S. 12, 13 unten
gemeindebrieff.de, 13 oben privat,
Mitte Bernd-Thomas Scheiwe, unten privat
S. 5, 12, 14, 15 Uwe Möller, S. 16
gemeindebrieff.de, Marco Folchnandt

Anzeigen:
Argus Werbeagentur GmbH, Westerstede

Druck:
MegaDruck.de
Produktions- und
Vertriebs GmbH,
Westerstede
Auflage:
9.500 Stück



Vertrieb: ehrenamtliche

Aktuelle Informationen
der Kirchengemeinde
im Internet: www.kirche-westerstede.de